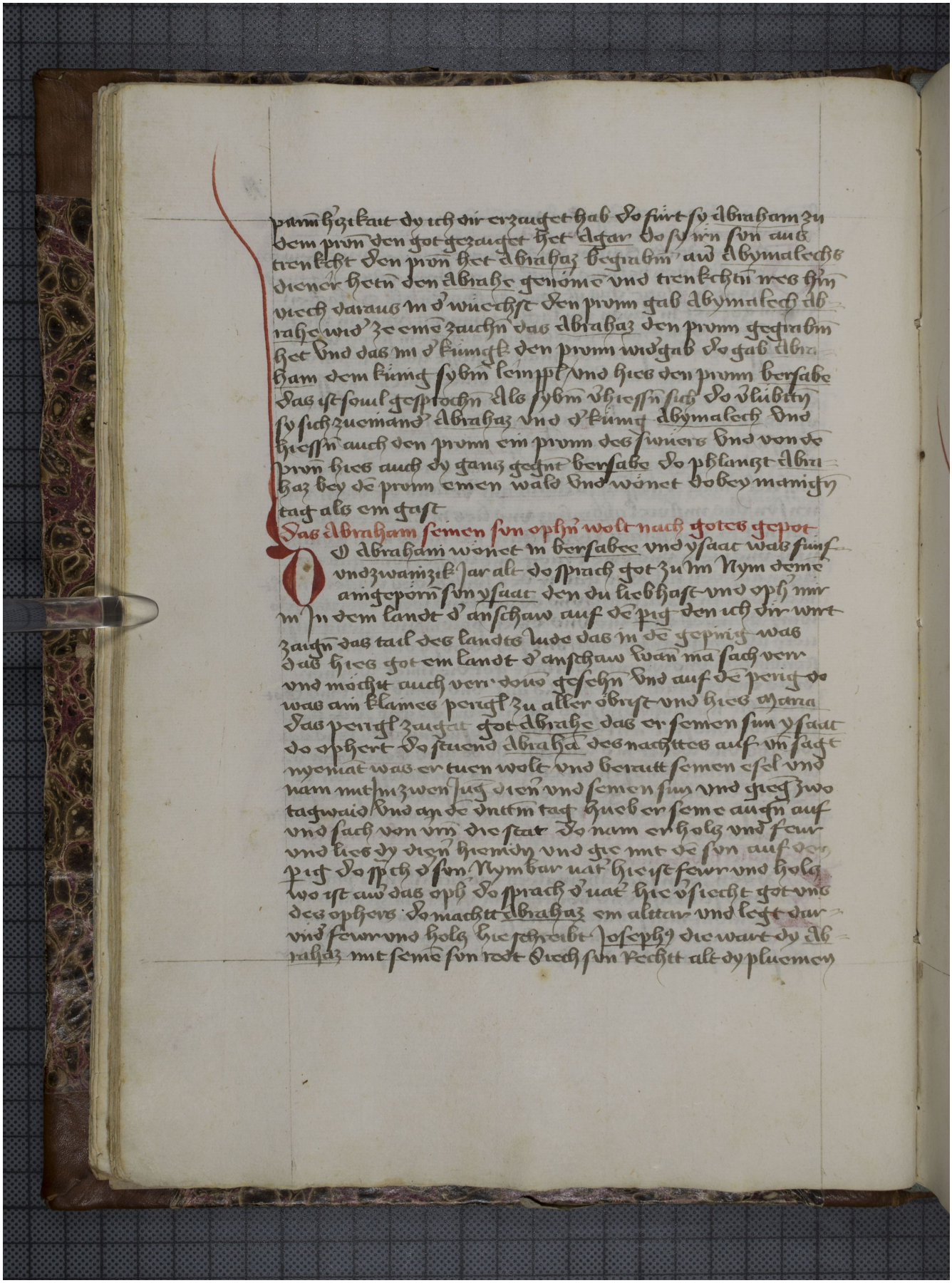
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



pum hzikaut dy ich dir erzaugt hab do fürt sy abraham zu
dem prun den got gezaugt het agar do sy wn sun aus
trenkcht den prun het abrahaz begrabm aw abymalechs
diener hetn den abrahe genóme vnd trenkchtn wes hin
vrech daraus m d wuchst den prum gab abymalech ab
rahe wid ze eme zauchn das abrahaz den prum gegrabm
het vnd das m d kumgt den prum wid gab do gab abra
ham dem kumg sybm kempt vnd hies den prum bersabe
das ist soul gesprochn als sybm vbiessn sich do vlubity
sy sich zuemand abrahaz vnd d kumg abymalech vnd
hiessn auch den prum em prum des swers vnd von de
prun hies auch dy ganz gegnt bersabe do pblanzt abra
haz bey de prum emen wald vnd wonet dobey manigy
tag als em gast

Das abraham semen sun ophn wolt nach gotes gepot

O d abraham wonet m bersabee vnd ysaac was funf
vndzwamzik jar alt do sprach got zu m Nym deme
amgepornn sun ysaac den du liebhast vnd oph mir
m n dem landt d anschaw auf de pig den ich dir wnt
zaugn das tail des landts lude das m de gepnig was
das hies got em landt d anschaw kuan ma sach vern
vnd mocht auch vern dono gesehn vnd auf de penig do
was am klames perigl zu aller obryst vnd hies abrama
das perigl zaugt got abrahe das er semen sun ysaac
do ophert do stuend abraha des nachtes auf vn sagt
nymat was er tuen wolt vnd beratt semen esel vnd
nam mt m zwen jug dien vnd semen sun vnd gieg zwo
tagwaid vnd an de dritm tag hueb er seme augn auf
vnd sach von vm die stat do nam er holz vnd feur
vnd lies dy dien hiemidy vnd gie mt de sun auf den
pig do sprch d sun Nym bar uat hie ist feur vnd holz
wo ist aw das oph do sprach d uat hie versieht got vns
des ophers do machtt abrahaz em altar vnd legt dar
vnd feur vnd holz hie schreibt josephus die wart dy ab
rahaz mt seme sun rock Qrech sun Rechtt alt dy pluemen